

# Tourenblatt 048

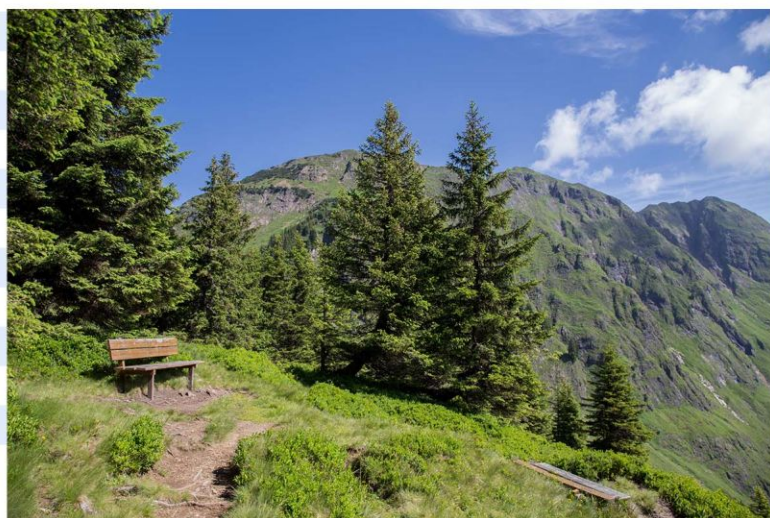


Spielberghorn (2.044m)



# Spielberghorn (2.044m)

<b>Start/Ziel:</b>	Talstation Kohlmaisbahn Saalbach
<b>Länge:</b>	12,8 km
<b>Gehzeit:</b>	ca. 4 Stunden
<b>Höhenmeter:</b>	↑ 768m, ↓ 1.525m
<b>Parken:</b>	Parkhaus Zentrum
<b>Höchster Punkt:</b>	Spielberghorn 2.044m
<b>Anreise:</b>	Skiliftstraße, 5753 Saalbach, Österreich



Ausgangspunkt unserer Wanderung aufs Spielberghorn ist der Parkplatz an der Talstation der Kohlmaisbahn in Saalbach. Für Inhaber der Saalbach Hinterglemm Joker Card ist u.a. die Nutzung der Kohlmaisbahn kostenfrei. Von der Gipfelstation führt der Weg zunächst über einen bewaldeten Kamm über Maisereck in Richtung Spielberghorn. Wo der Wald etwas lichter daherkommt, ist das Tourenziel mit seinen markanten Flanken bereits gut sichtbar. Das Wegstück bis zur Barnkogelhütte, einem kleinen gemütlichen Unterstand, verläuft überwiegend im Wald. Es empfiehlt sich gerade bei unbeständigerem Wetter warme Kleidung für den schattigen Pfad mitzuführen. Der bekannte Saalachtaler Höhenweg verläuft ebenfalls auf dieser Route. Wir lassen die Barnkogelhütte links liegen und machen uns an den Aufstieg zum Spielberghorn. Am Spielbergtörl, zweigt der Weg zum Gipfel ab. Der Anstieg zum Gipfel verläuft durchweg auf einem alpinen, gut befestigten Pfad/Steig. Auf Grund der teils steil abfallenden Flanken ist gutes Schuhwerk und Schwindelfreiheit jedoch von Vorteil. Die letzten Meter zum Gipfel ziehen sich herrlich über den Grat, bis hinauf zum Gipfelkreuz. Das Spielberghorn ist auch aus der Gegenrichtung von Fieberbrunn eine beliebte Wanderung. Durch seine Lage ist es ein Garant für tolle Panoramen. In unmittelbarer Nähe fällt der Blick auf die Leoganger und Loferer Steinberge und weiter zum Wilden Kaiser. In südlicher Richtung bietet sich bei entsprechendem Wetter ein herrlicher Ausblick in die Hohen Tauern. Für den Abstieg haben wir uns für die Route vorbei am Spielberghaus entschieden. Zurück am Abzweig Spielbergtörl stehen verschiedene Wegstrecken zur Verfügung. Obwohl uns das schlechte Wetter im Nacken sitzt entscheiden wir uns für die Landschaftlich schönere Strecke durch den Wald. Auf halbem Weg zurück zur Kohlmaisbahn Bergstation führt der Weg an einem kleinen Tümpel rechts bergab. Auf einem schönen Pfad erreichen wir nach einiger Zeit das Spielberghaus. Die etwas kürzere Variante führt

auf direkterem Weg zum Spielberghaus und verläuft überwiegend auf einer Forststraße. Gut gestärkt stellt der ca. einstündige Abstieg nach Saalbach kaum eine Herausforderung dar. Als Alternative zum breiten Wirtschaftsweg empfiehlt sich für den Abstieg zurück nach Saalbach der landschaftlich reizvollere Pascherweg.





